
Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen ¹

(Änderung vom 15. Juni 2010)

Das Interkantonale Organ für das öffentliche Beschaffungswesen (InöB) beschliesst:

I.

Die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 25. November 1994/15. März 2001² wird wie folgt geändert:

Anhang 1**Schwellenwerte im Staatsvertragsbereich**

a) *Government Procurement Agreement GPA ³
(WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen)*

Auftraggeberin oder Auftraggeber	Auftragswert CHF (Auftragswert SZR)		
	Bauarbeiten (Gesamtwert)	Lieferungen	Dienstleistungen
Kantone	8 700 000 (5 000 000)	350 000 (200 000)	350 000 (200 000)
Behörden und öffentliche Unternehmen in den Sektoren Wasser, Energie, Verkehr und Telekommunikation	8 700 000 (5 000 000)	700 000 (400 000)	700 000 (400 000)

b) *Gemäss Bilateralem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft ⁴ sind auch folgende Auftraggeberinnen und Auftraggeber dem Staatsvertragsbereich unterstellt:*

Auftraggeberin oder Auftraggeber	Auftragswert CHF (Auftragswert EURO)		
	Bauarbeiten (Gesamtwert)	Lieferungen	Dienstleistungen
Gemeinden/Bezirke	8 700 000 (6 000 000)	350 000 (240 000)	350 000 (240 000)

Private Unternehmen mit ausschliesslichen oder besonderen Rechten in den Sektoren Wasser, Energie und Verkehr	8 700 000 (6 000 000)	700 000 (480 000)	700 000 (480 000)
Öffentliche sowie aufgrund eines besonderen oder ausschliesslichen Rechts tätige private Unternehmen im Bereich des Schienenverkehrs und der Gas- und Wärmeversorgung	8 000 000 (5 000 000)	640 000 (400 000)	640 000 (400 000)
Öffentliche sowie aufgrund eines besonderen oder ausschliesslichen Rechts tätige private Unternehmen im Bereich der Telekommunikation ⁵	8 000 000 (5 000 000)	960 000 (600 000)	960 000 (600 000)

II.

Die Änderung tritt am 1. Juli 2010 Kraft.

Im Namen des Interkantonalen Organs
Dr. George Ganz

¹ SRSZ 430.120.1.

² GS 20-482.

³ SR 0.632.231.422.

⁴ SR 0.172.052.68.

⁵ Dieser Bereich ist ausgeklint (VO des UVEK über die Nichtunterstellung unter das öffentliche Beschaffungsrecht, insbesondere Anhang – SR 172.056.111).